

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr. 16.

Dresden, am 12. December

1887.

Sechszehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer  
am 9. December 1887.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 112—116. — Entschuldigungen.  
— Schlußberathung über Berichte der Finanzdeputation A über a) das königl. Decret, die Aufnahme der Hilfsarbeiter und Planzeichner bei der Brandversicherungskammer in eine Pensionscasse, und b) das königl. Decret, den Personal- und Besoldungsetat der Landesbrandversicherungsanstalt betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Rostk-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Charpentier und geh. Regierungsräthe Berndt und Edelmann, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird den Vortrag der Registraude beginnen.

(Nr. 112.) Antrag zum mündlichen Bericht der Finanzdeputation B, Titel 1, 2 und 13 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats pro 1888/89 betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 113.) Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 24 des Staatshaushaltsetats pro 1888/89, zum königl. Hausfideicommiß gehörige Sammlungen für Kunst und Wissenschaft betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Desgleichen.

(Nr. 114.) Das königl. Ministerium des Innern übersendet einen Protest Hermann Krötenheerdt's und Ge-  
II. R. (1. Abonnement.)

nossen in Cunnersdorf bei Buchholz gegen die Wahl des Herrn Abg. Uhlig im 34. ländlichen Wahlkreis.

Präsident Dr. Haberkorn: An die III. Abtheilung.

(Nr. 115.) Druckexemplare einer Anschließpetition des Stadtraths zu Löbau an die Petition des Stadtgemeinderaths Weißenberg, Erbauung einer Eisenbahn von Löbau über Weißenberg nach Kleinwella betreffend.

(Herr Staatsminister von Rostk-Wallwitz tritt ein.)

(Nr. 116.) Druckexemplare einer Petition des Feilenhauermeisters Mahner und Genossen in Freiberg, zur Restauration und Unterhaltung der dortigen Domkreuzgänge jede Staatsbeihilfe abzulehnen.

Präsident Dr. Haberkorn: Beide Eingänge sind zu vertheilen.

Für die heutige Sitzung lassen sich entschuldigen: Herr Abg. Behner wegen Privatangelegenheiten und Herr Abg. von Bollmar wegen Unwohlseins.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zum ersten Gegenstand: „Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A über das königl. Decret, die Aufnahme der Hilfsarbeiter und Planzeichner bei der Brandversicherungskammer in eine Pensionscasse betreffend.“\*)

(Königl. Decret nebst Anfügen, i. Beil. z. d. Mittheil.:  
Decrete 2. Bd. Nr. 5.)

Bericht d. Finanzdeput. A, i. Beil. z. d. Mittheil.:  
Berichte d. II. R. 1. Bd. Nr. 16.)

Referent ist Herr Abg. von Dohlschlägel.

Begehrt hierüber Jemand das Wort? — Es ist nicht der Fall. Ich kann sofort zur Abstimmung übergehen. Ich frage die Kammer:

„Beschließt dieselbe:

„Einverständnis zu erklären mit dem facultativen Beitritt der Planzeichner und statistischen Hilfs-

\*) II. R. 1. Bd. S. 4f.